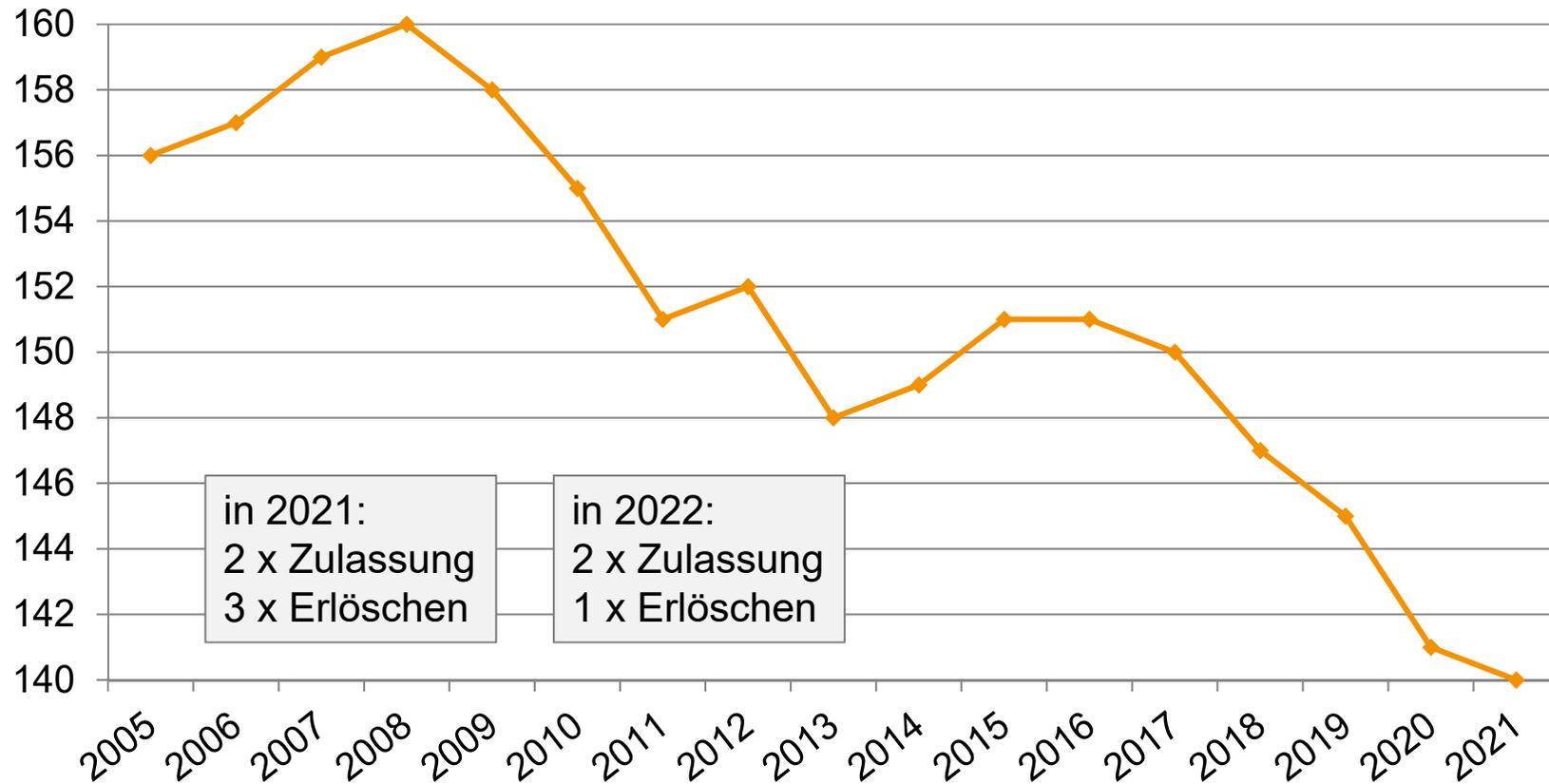


# Bericht der ÖbVI-Aufsicht

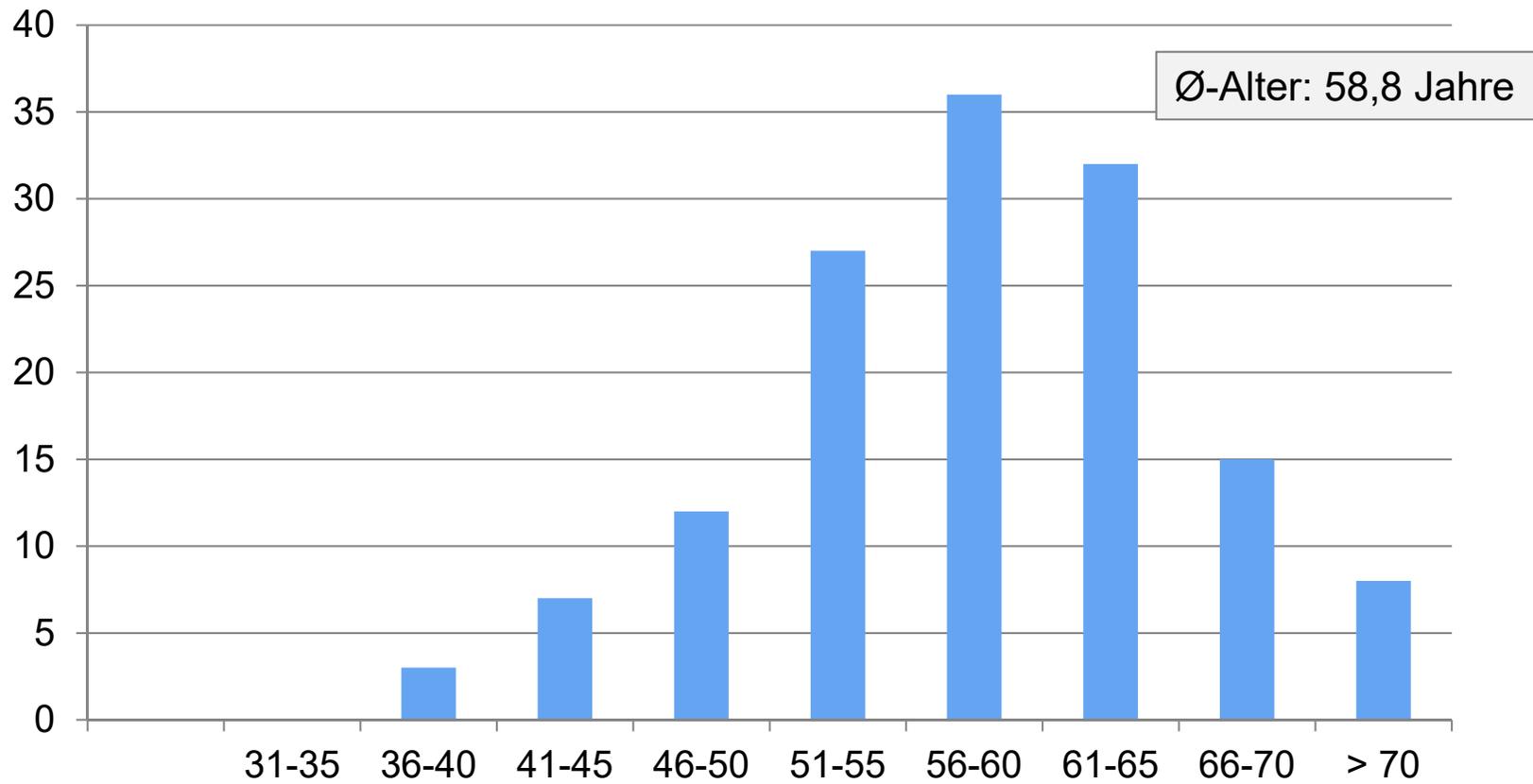
Brandenburger Geodätentag  
09./10. September 2022

# Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure



Stand am 31.12.21

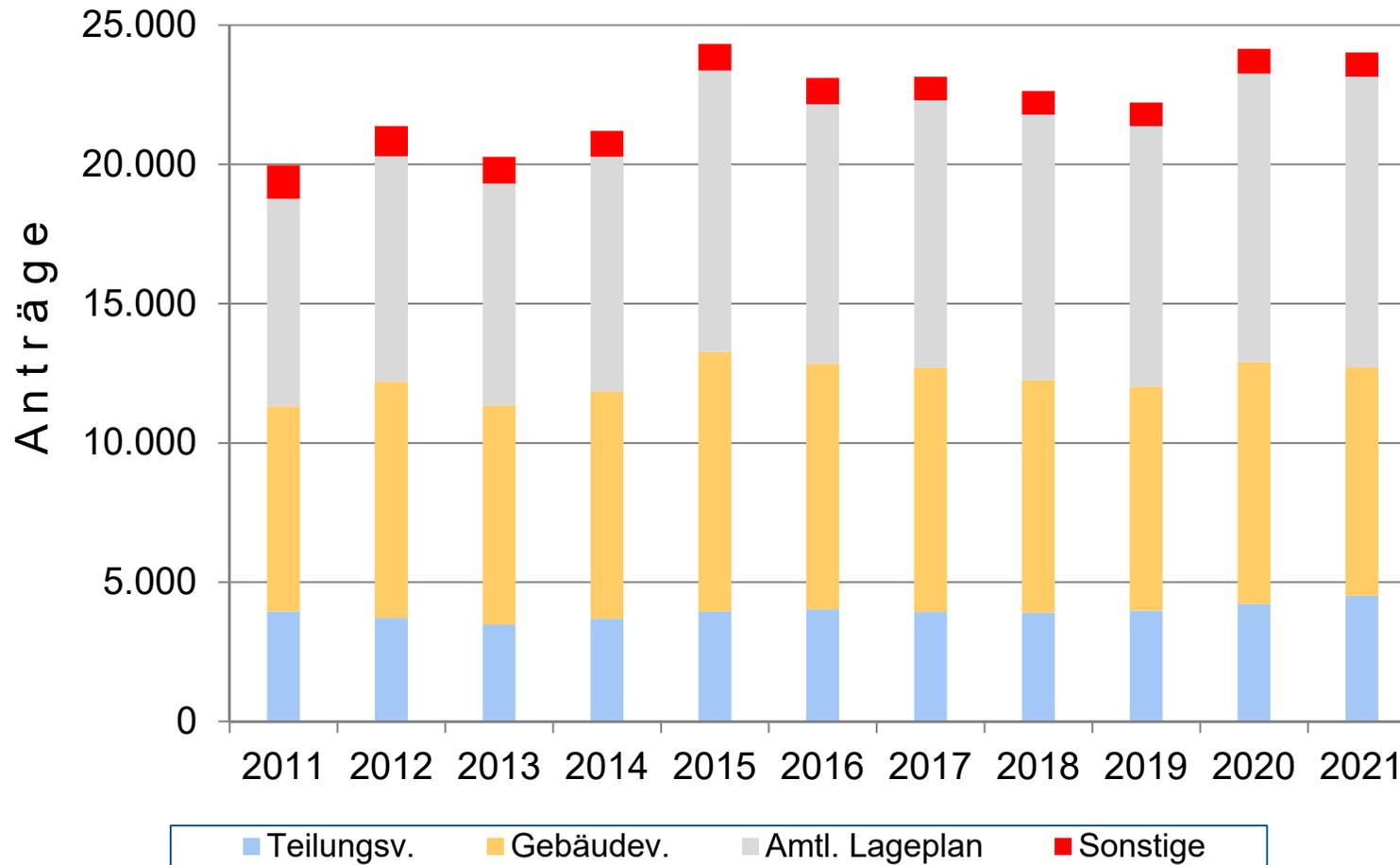
# Altersverteilung ÖbVI

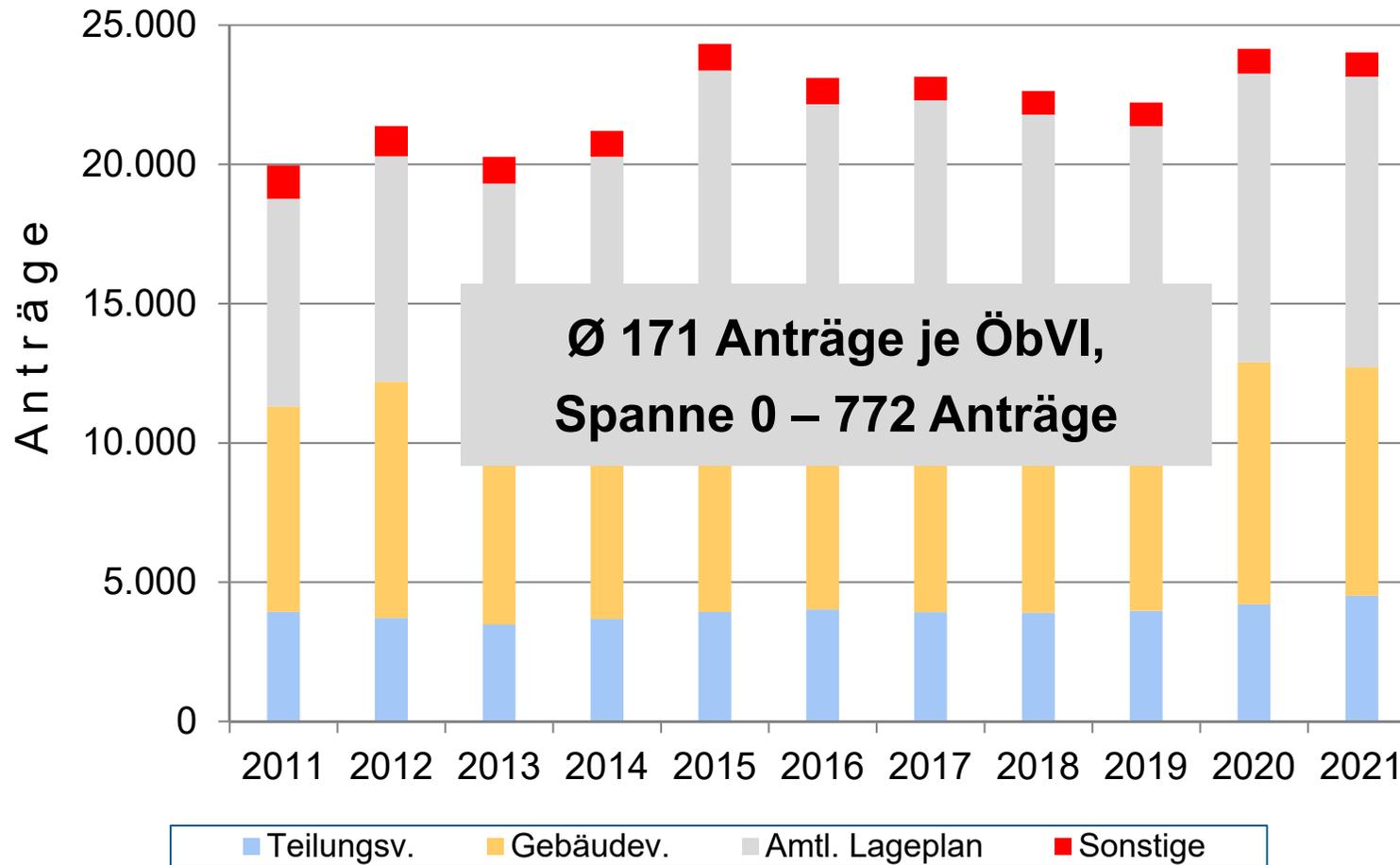


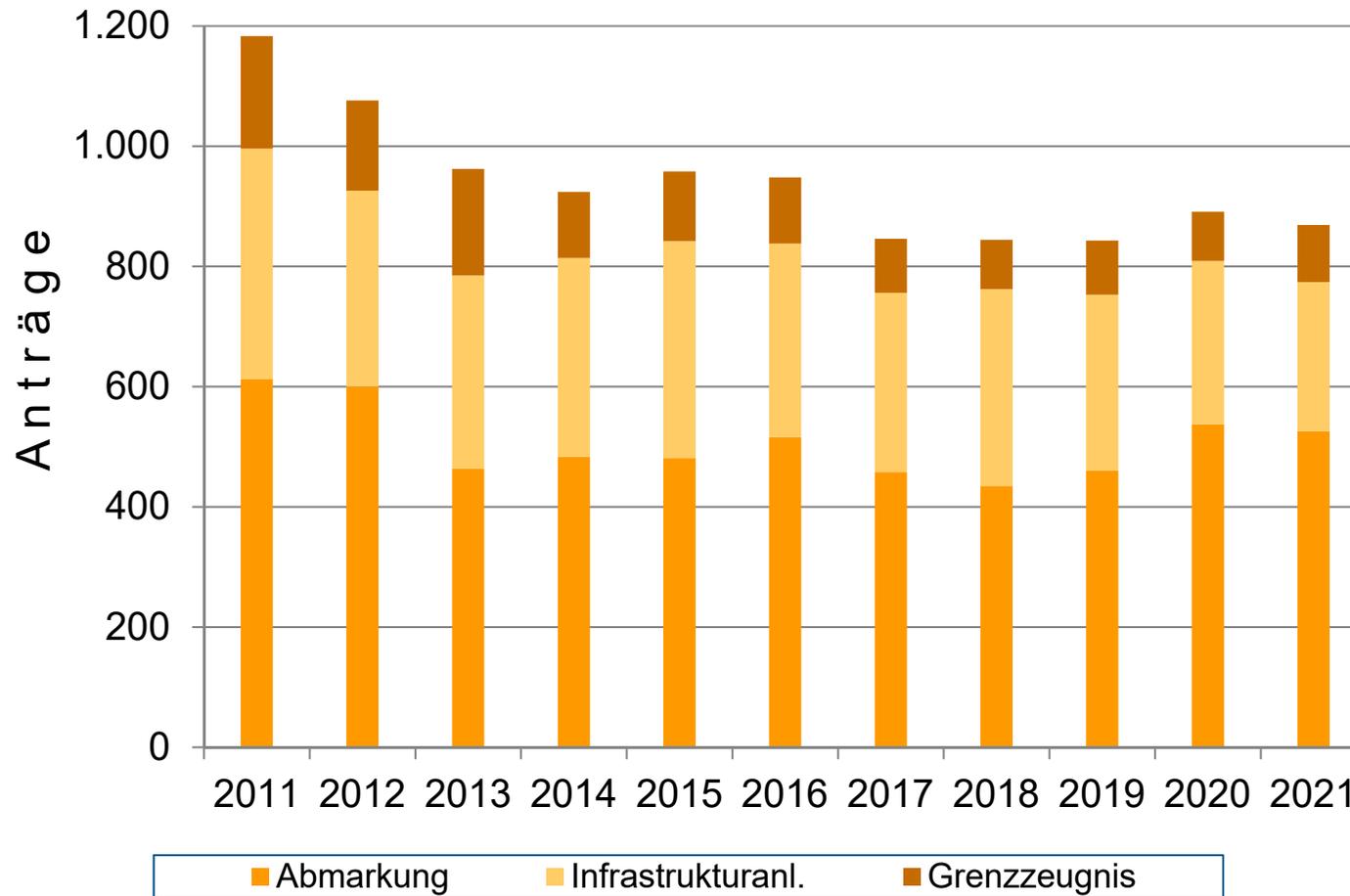
Stand am 31.12.21

|                             | 2021          | 2020   |
|-----------------------------|---------------|--------|
| <b>Teilungsvermessungen</b> | <b>4.510</b>  | 4.204  |
| <b>Gebäudevermessungen</b>  | <b>8.204</b>  | 8.694  |
| <b>Amtlicher Lageplan</b>   | <b>10.432</b> | 10.357 |
| <b>Sonstige</b>             | <b>869</b>    | 891    |
| <b>Gesamt</b>               | <b>24.015</b> | 24.146 |

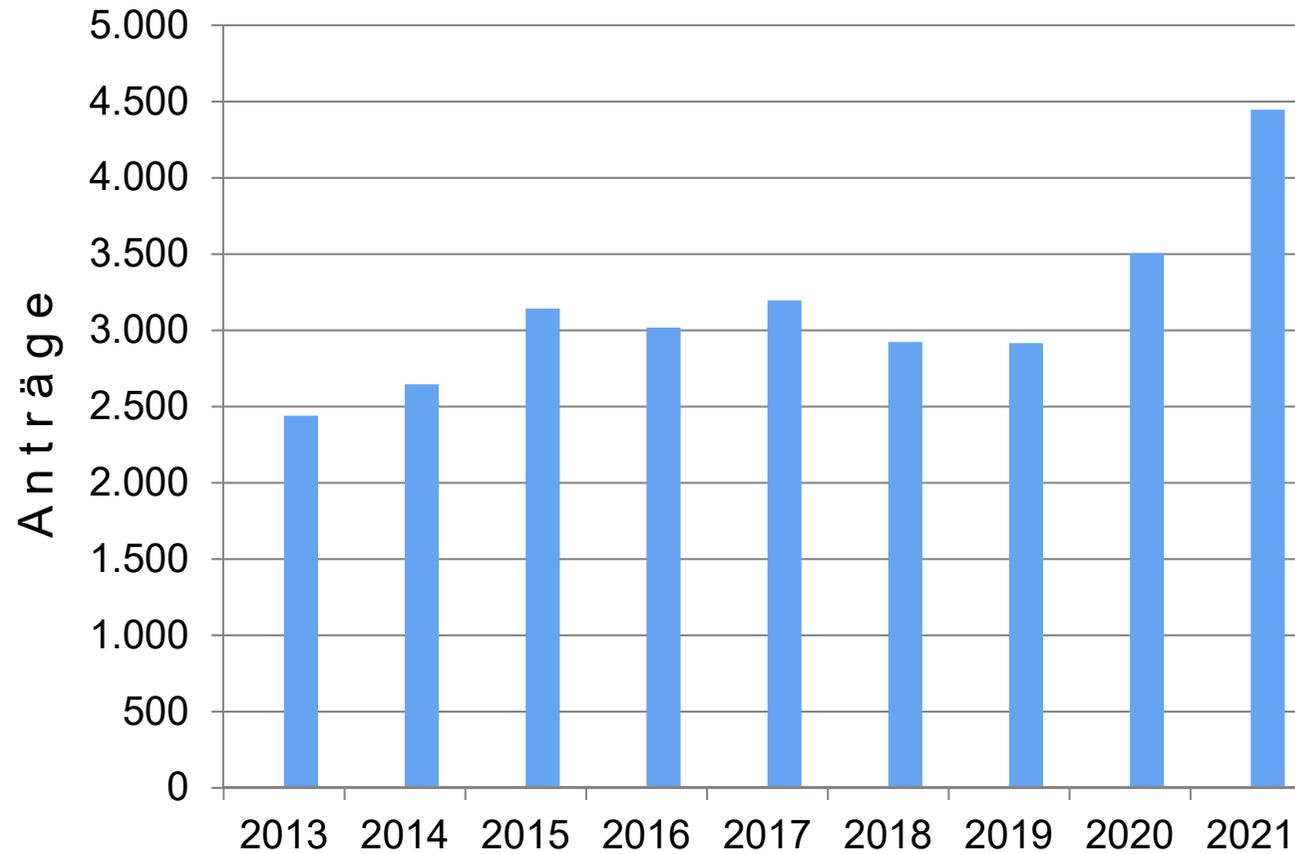
|                             | 2021          | 2020   |              |
|-----------------------------|---------------|--------|--------------|
| <b>Teilungsvermessungen</b> | <b>4.510</b>  | 4.204  | <b>+ 7,2</b> |
| <b>Gebäudevermessungen</b>  | <b>8.204</b>  | 8.694  | <b>- 5,6</b> |
| <b>Amtlicher Lageplan</b>   | <b>10.432</b> | 10.357 | <b>+ 7,2</b> |
| <b>Sonstige</b>             | <b>869</b>    | 891    | <b>- 2,5</b> |
| <b>Gesamt</b>               | <b>24.015</b> | 24.146 | <b>- 0,5</b> |





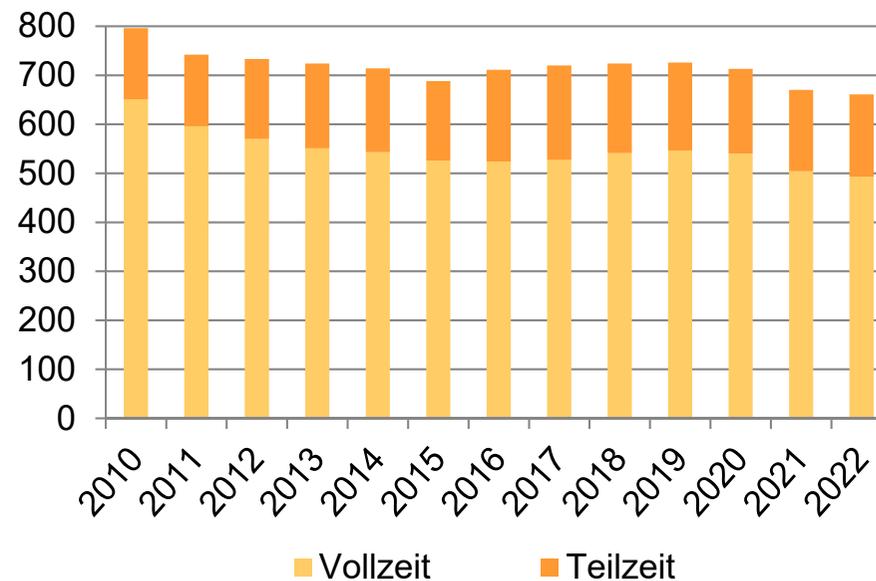
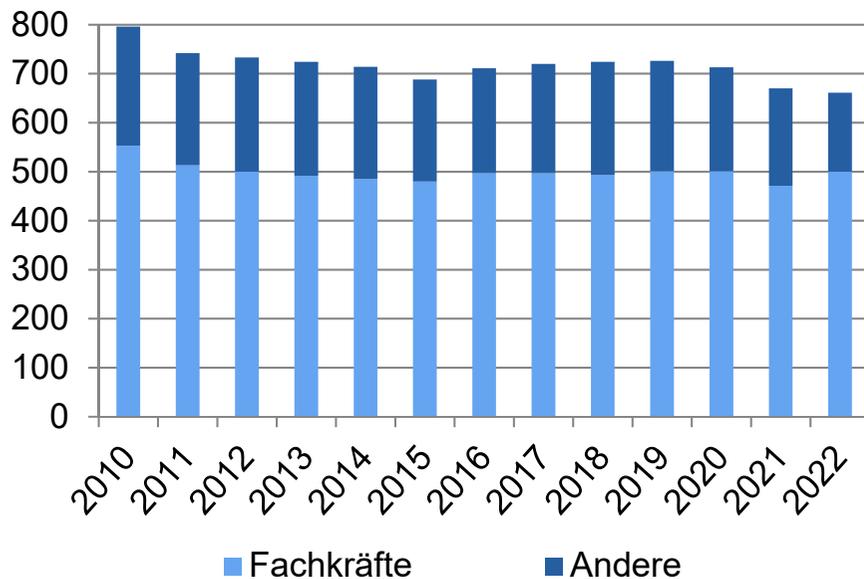


## Bereitstellung von Katasterauszügen durch ÖbVI

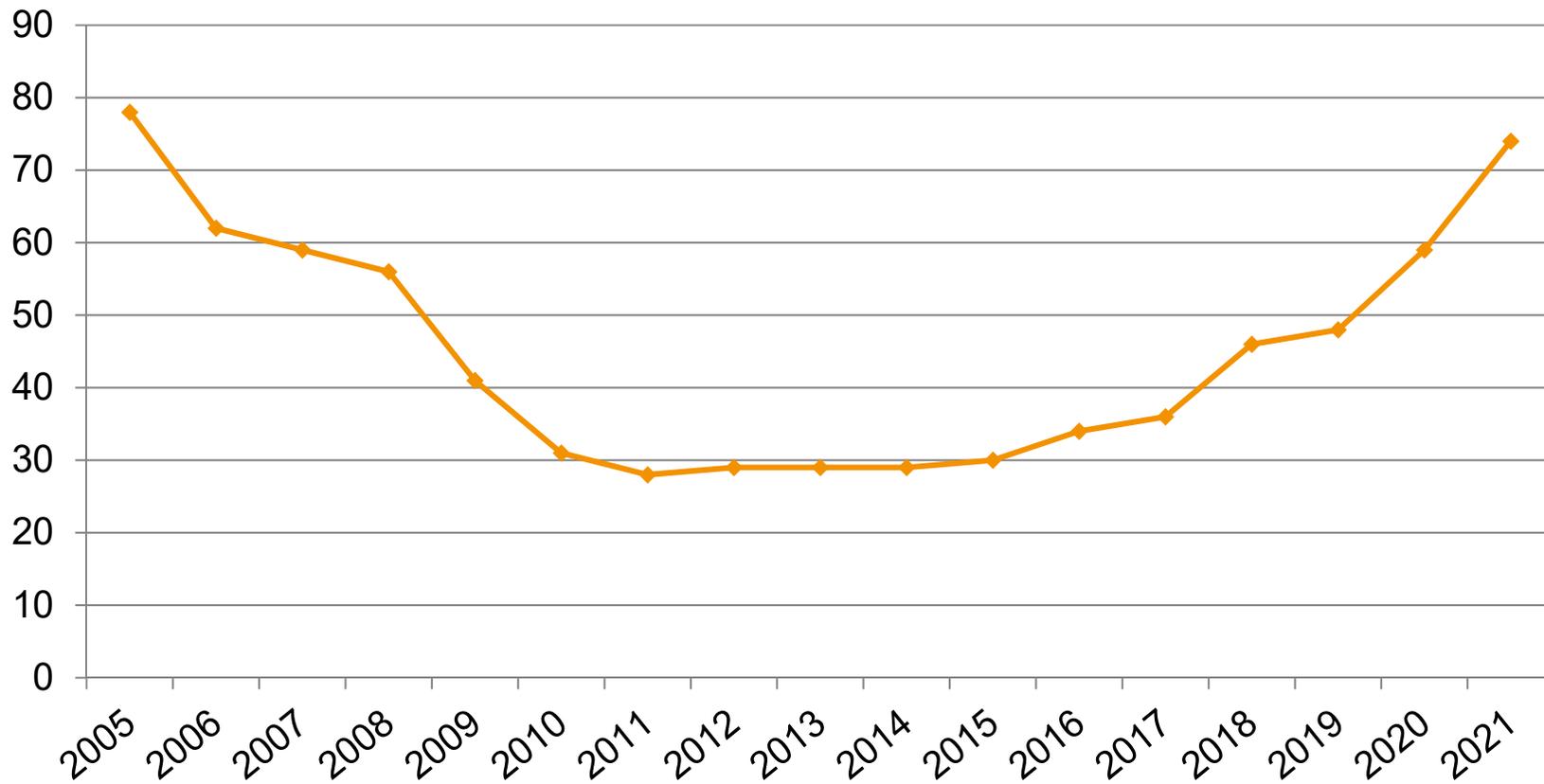


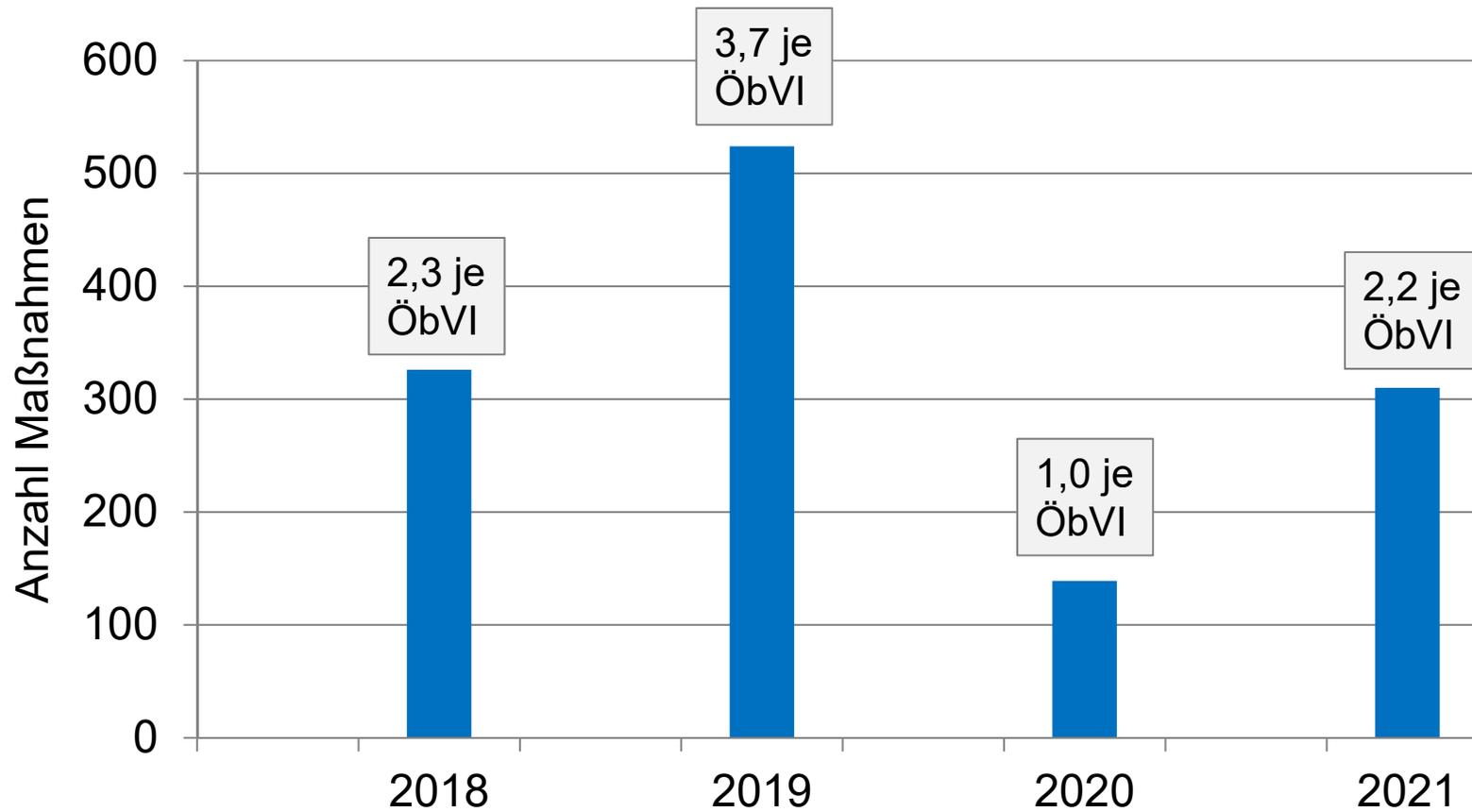
2013 tlw. geschätzt

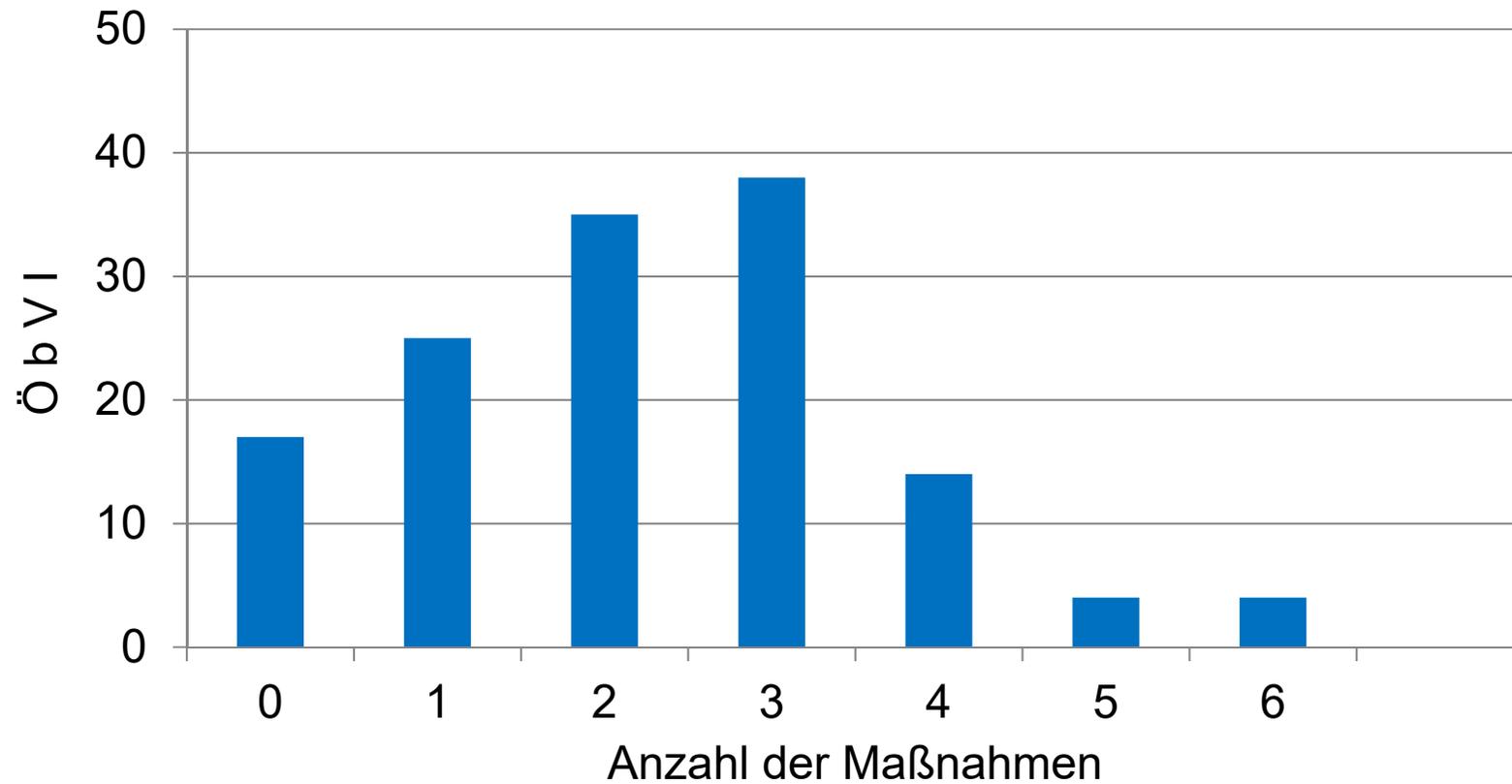
# Personal seit 2010

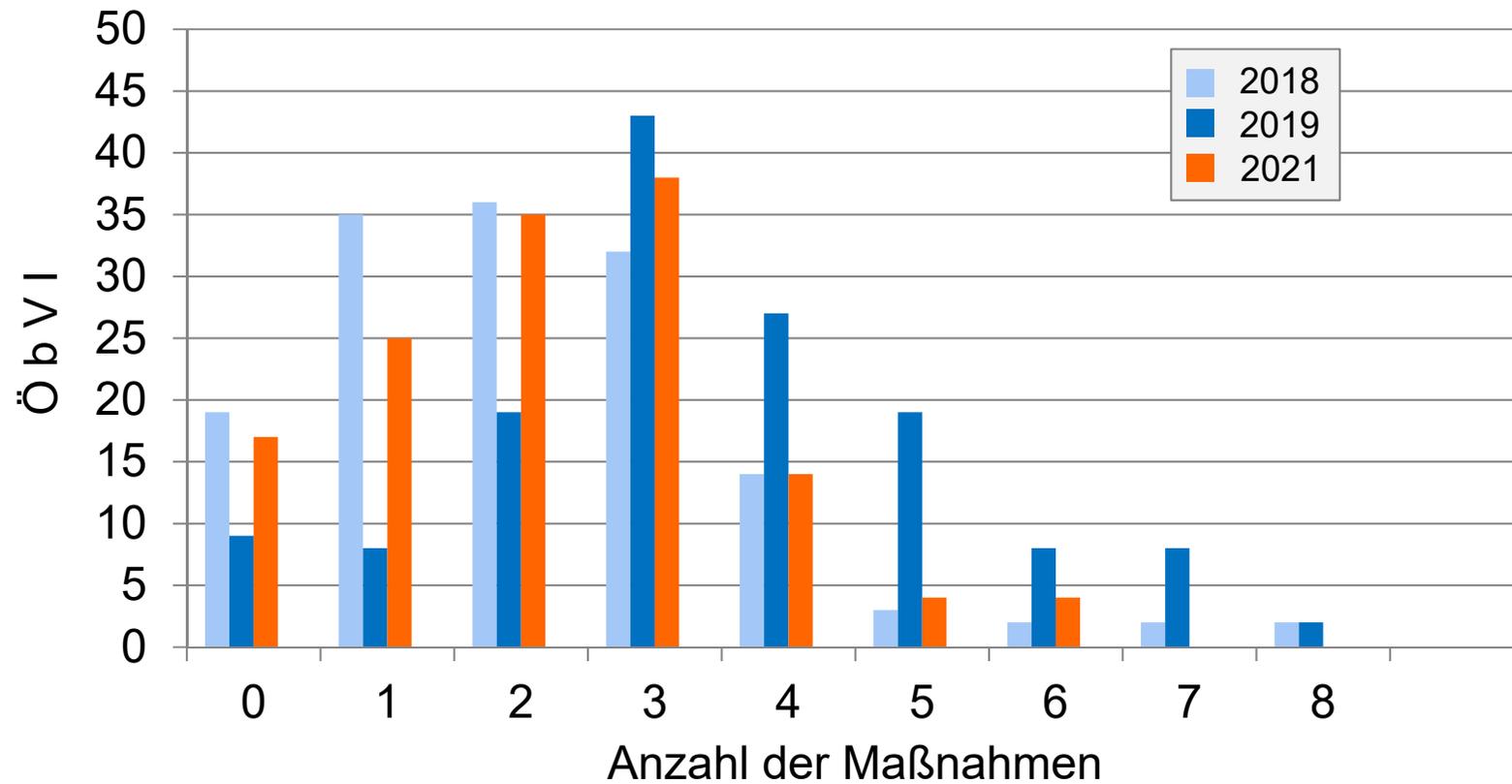


Stand jeweils am 1.1.

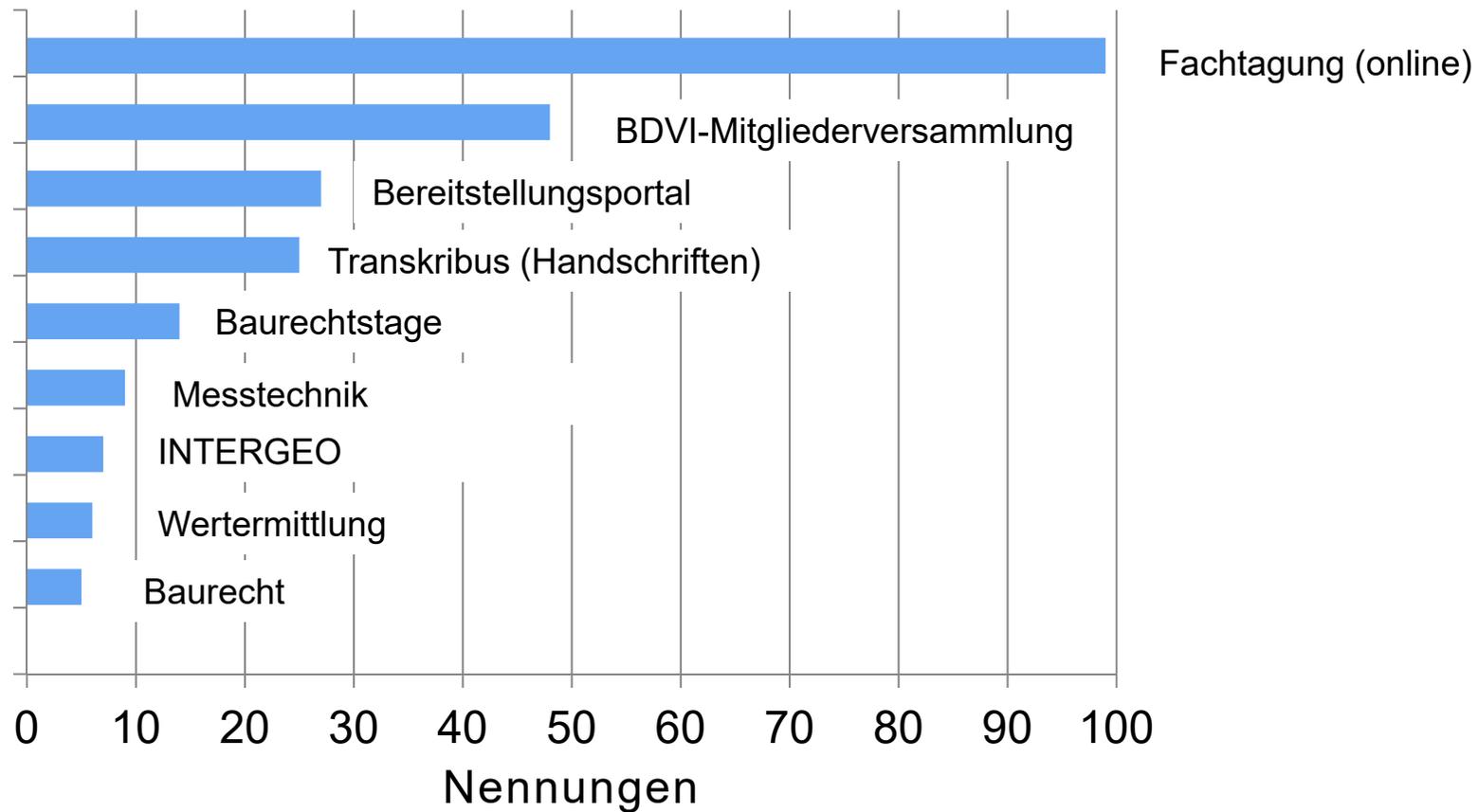








## Fortbildungsthemen / -veranstaltungen



## Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure

16

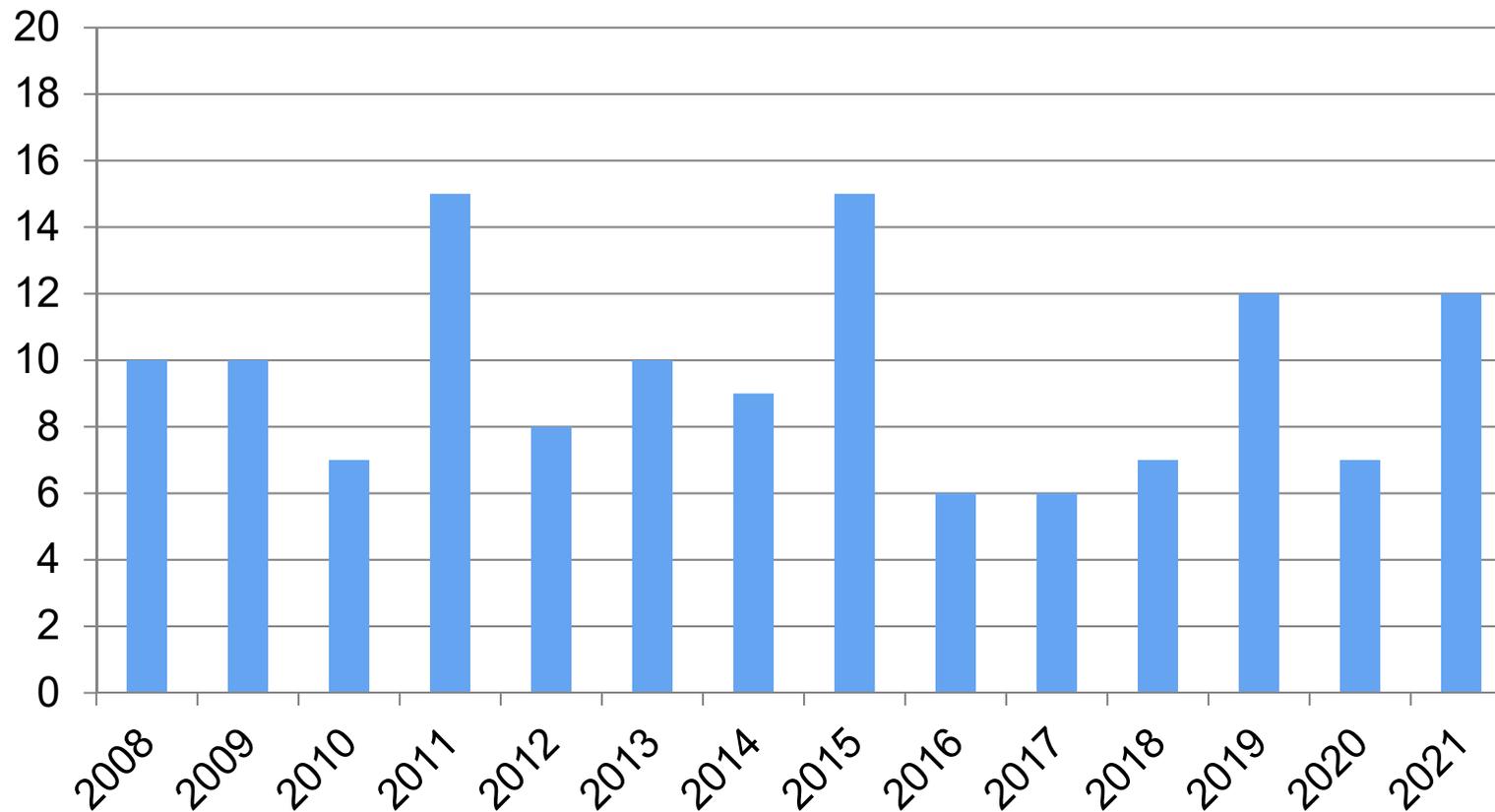
|                                | 2021          | 2020   |
|--------------------------------|---------------|--------|
| <b>Anzahl ÖbVI</b>             | <b>140</b>    | 141    |
| <b>Kooperationen</b>           | <b>22</b>     | 21     |
| <b>von 2 ÖbVI</b>              | <b>22</b>     | 21     |
| <b>Anzahl Mitarbeiter</b>      | <b>661</b>    | 670    |
| <b>Fachkräfte</b>              | <b>500</b>    | 471    |
| <b>sonstige</b>                | <b>161</b>    | 199    |
| <b>Anträge</b>                 | <b>24.015</b> | 24.146 |
| <b>Teilungsvermessungen</b>    | <b>4.510</b>  | 4.204  |
| <b>Gebäudevermessungen</b>     | <b>8.204</b>  | 8.694  |
| <b>Amtliche Lagepläne</b>      | <b>10.432</b> | 10.357 |
| <b>Sonstige</b>                | <b>869</b>    | 891    |
| <b>Ø je ÖbVI</b>               | <b>171</b>    | 172    |
| (Spanne von 0 bis 772 Anträge) |               |        |

|                                      |    |
|--------------------------------------|----|
| Geschäftsprüfungen                   | 17 |
| Gebührenprüfungen                    | 16 |
| turnusmäßige Geschäftsprüfungen      | 1  |
| anlassbezogene Geschäftsprüfungen    | 0  |
| Revisionsmessungen                   | 2  |
| Mängelanzeigen (Nr. 2.6 VVFortEnt)   | 34 |
| Ahndungsmaßnahmen                    |    |
| eingeleitet                          | 17 |
| festgesetzt                          | 12 |
| Anfragen / Beschwerden               | 51 |
| sonstige Vorgänge zur Berufsausübung | 60 |

|          |   |
|----------|---|
| Verweis  | 4 |
| Geldbuße | 8 |

- 7 x Kostenverstöße
- 5 x Missachtung Weisung
- Geldbußen von 500 bis 5.000 EUR

## Ahndungsmaßnahmen 2008 – 2021



|                        | Zugang | Erledigt |                      |
|------------------------|--------|----------|----------------------|
| Gebührenwidersprüche   | 17     | 16       | → Erfolgsquote: 18 % |
| Abmarkungswidersprüche | 32     | 32       | → Erfolgsquote: 6 %  |

(1) Erlischt die Zulassung einer Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurin oder eines Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs nach § 13 Absatz 1 Nummer 1 oder Nummer 3, regelt die Aufsichtsbehörde den Abschluss der hoheitlichen Tätigkeiten (**Geschäftsabwicklung**). Beginn und Abschluss der Geschäftsabwicklung sind den Katasterbehörden von der Aufsichtsbehörde bekannt zu geben.

### Anwendungsfälle:

- Rücknahme oder Widerruf der Zulassung
- Tod

(2) Die Aufsichtsbehörde erstellt eine Übersicht aller noch nicht abgeschlossenen hoheitlichen Tätigkeiten und informiert die Antragstellerinnen und Antragsteller und die betroffenen Katasterbehörden über die Geschäftsabwicklung. Die Kosten für die Erstellung dieser Übersicht, der Beauftragung nach Absatz 3 und der Abschlussrechnung nach Absatz 6 trägt die ausgeschiedene Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurin oder der ausgeschiedene Öffentlich bestellte Vermessungsingenieur.

- Abwicklungsmasse wird durch LGB bestimmt
- Information der Antragsteller und der Katasterbehörden
- Kostenpflicht liegt beim ausgeschiedenen ÖbVI

(3) Die Aufsichtsbehörde beauftragt eine oder mehrere Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurinnen oder Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure oder die jeweils zuständige Katasterbehörde, die begonnenen hoheitlichen Tätigkeiten zum Abschluss zu bringen. Dieser Auftrag darf von Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurinnen und Öffentlich bestellten Vermessungsingenieuren nur aus einem wichtigen Grund abgelehnt werden; über die Ablehnung entscheidet die Aufsichtsbehörde. Die Aufsichtsbehörde kann die Beauftragung jederzeit widerrufen.

- ein ÖbVI als Abwickler
- mehrere ÖbVI als Abwickler
- Katasterbehörde als Abwickler

(4) Die nach Absatz 3 Beauftragten haben die Kosten für die gesamte Abwicklung im eigenen Namen geltend zu machen. Einen an die ausgeschiedene Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurin oder den ausgeschiedenen Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur gezahlten Vorschuss müssen sie sich dabei anrechnen lassen; dieser Vorschuss wird ihnen von der Aufsichtsbehörde erstattet. (...)

- wie schon nach der ÖbVIBO rechnet der Abwickler gegenüber dem Kostenschuldner komplett ab
- gezahlte Vorschüsse sind anzurechnen
- die LGB erstattet diese Vorschüsse an den Abwickler

Kostenbilanz der Abwicklung für den  
ausgeschiedenen ÖbVI:

| Soll   | Haben   |
|--|---|
| Verwaltungsaufwand LGB<br>(§ 10 Abs. 2, 3, 6 BbgÖbVIG) | verwertbare Leistungen des<br>ehem. ÖbVI<br>(§ 10 Abs. 4 Satz 3 BbgÖbVIG) |
| erhaltene Vorschüsse<br>(§ 10 Abs. 4 Satz 2 BbgÖbVIG)  |   |
|  |   |

(6) (...) Der sich aus dieser Verrechnung ergebende Kostenanspruch ist der ausgeschiedenen Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurin oder dem ausgeschiedenen Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur zu erstatten beziehungsweise wird von der Aufsichtsbehörde geltend gemacht.

- die Verrechnung führt zu einem Anspruch des ausgeschiedenen ÖbVI oder der LGB
- die Ansprüche sind vererblich

Will eine Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurin oder ein Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur auf die Zulassung verzichten, so ist dies der Aufsichtsbehörde schriftlich mitzuteilen. Der Verzicht auf die Zulassung wird durch Bestätigung der Aufsichtsbehörde zu dem Zeitpunkt wirksam, zu dem alle anhängigen Anträge durch die Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurin oder den Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur abgeschlossen sind. Ein Antrag kann auch dadurch abgeschlossen werden, dass dessen Ausführung auf eine andere Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurin oder einen anderen Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur einvernehmlich übertragen wird und die Antragstellerin oder der Antragsteller der Übertragung zugestimmt hat. Bis zum Wirksamwerden des Verzichts dürfen neue Anträge nicht angenommen werden.

Verzicht in 3 Schritten:

① Schriftliche Erklärung des Verzichts



② Erledigung anhängiger Anträge



③ Bestätigung des Verzichts durch LGB

### Zahlen, Fakten seit 2012

Abwicklungsfälle: 8

Abwicklungsanträge: ca. 250

Beauftragte: 35

-----

Verzichte: 13

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit  
und ein  
angenehmes Wochenende!**